

**1898** beginnt die Geschichte der "Evangelischen Altenhilfe Duisburg GmbH" mit dem Bau des Beecker Krankenhauses, das 1964 zu einem Pflegeheim umgebaut wurde. Die ersten Gesellschafter sind die Ev. Kirchengemeinden Beck und Bruckhausen.



**1977** werden von der Kirchengemeinde Ruhrort das Wortmannstift und von der Kirchengemeinde Vierlinden das Stöckerhaus sowie das Wichernheim übernommen.

**1991** bringt die Kirchengemeinde Homberg ihr Pflegeheim mit 100 Plätzen und 8 Altenwohnungen ein.



**1995** Bau eines Pflegeheimes mit 124 Plätzen in Pillgram (bei Frankfurt/Oder). Die dortige Kirchengemeinde wird Gesellschafterin.

**Mai 1998** Gründung der WIDAP GmbH als Service-Gesellschaft

**September 2001** Gründung der Amalie Sieveking Gesellschaft Duisburg - Angebote für Menschen mit Behinderungen. Sie betreibt inzwischen drei stationäre Einrichtungen, eine Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle sowie weitere ambulante Hilfen.



**2004** Beteiligung an der "Gesellschaft für Aus- und Fortbildung in der Pflege - e du.care gGmbH"

**Mai 2006** In Duisburg-Rumeln wird das erste Pflegeheim in der Region mit einem Hausgemeinschaftskonzept für sieben Gruppen mit jeweils zwölf Personen eröffnet.



**2007** Mehrheitliche Beteiligung an der "Evangelische Alten- und Pflegeheim Orsoy gGmbH", einem Haus mit 110 Plätzen und einer Seniorenresidenz mit 13 Wohnungen.



**2008** Beteiligung an der "Evangelischen Sozialstation in Duisburg GmbH"

**August 2008** Die "Evangelische Alten- und Krankenhäuser Beeck-Ruhrort-Walsum gGmbH" firmiert um in "Evangelische Altenhilfe Duisburg GmbH".

